

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller\*in: Christian Kühn (KV Tübingen)

## Änderungsantrag zu W-01

### Von Zeile 763 bis 765:

gegen Entschädigung ist in unserer Verfassung ausdrücklich vorgesehen. Wir würden uns wünschen, dass die Umstände die ~~Kommunen~~Länder und den Bund nicht zwingen, dieses letzte Mittel anzuwenden, um das Sozialstaatsgebot zu erfüllen. Wenn Wohnungsunternehmen sich jedoch weigern, ihrer

## Begründung

Da die Kommunen keine Gesetzgeber sind, können sie auch nicht vergesellschaften. Nur der Bund und die Länder können den Art. 15 GG anwenden und auch nur gegen Entschädigung.

## weitere Antragsteller\*innen

Franziska Eichstädt-Bohlig (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Krister-Benjamin Schramm (KV Oldenburg-Stadt); Astrid Tag (KV Berlin-Pankow); Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen); Gabriele Frenzer-Wolf (KV Böblingen); Simon Michael Baur (KV Tübingen); Christoph Melchers (KV Tübingen); Stefanie Hähnlein (KV Tübingen); Frithjof Rittberger (KV Tübingen); Josephine Füger (KV Tübingen); Susanne Floss (KV Tübingen); Christian Knapp (KV Bodenseekreis); Franziska Brantner (KV Heidelberg); Margit Stumpp (KV Heidenheim); Harald Ebner (KV Schwäbisch Hall); Hubert R. Schübel (KV Stuttgart); Martin Preiss (KV Böblingen); Gerhard Zickenheiner (KV Lörrach); Axel Burkhardt (KV Tübingen)